

## Pressemitteilung

10. Juni 2009



### **13. Juni bis 29. September: Konzerte, Lesungen, Filme, Ausstellungen**

10 Jahre Münstersommer Freiburg, Jahr für Jahr mit vielen Festivals und Veranstaltungsreihen unter einem gemeinsamen Dach - ein Jubiläum, das es zu feiern gilt! Orte und Anlässe zum Feiern bieten sich genug: Konzerte verschiedenster Stilrichtungen im Freien, im Konzertsaal oder im Münster, Filme und Lesungen unterm Sternenhimmel, dazu Ausstellungen in Museen, Galerien und Kunsträumen.

Den Auftakt macht das junge **mehrklang!freiburg Festival für Neue Musik und Vermittlung**, gefördert von der Kulturstiftung des Bundes. Es findet von Samstag, 13., bis Sonntag, 21. Juni, statt und setzt auf Vermittlung durch Performances, Workshops, Konzerte, Musiktheateraufführungen oder Installationen. Aufgeführt wird in (Konzert-)Sälen und an Orten wie dem Botanischen Garten oder der Fußgängerzone, an denen experimentelle Klänge normalerweise nicht erwartet werden.

Unmittelbar danach beginnen die Dienstagabend-**Orgelkonzerte im Münster**. Zwei Konzerte mit Domorganist Professor Klemens Schnorr rahmen die Reihe ein: Als Auftakt am 23. Juni ein Abend mit einem reinen Bach-Programm, zum Abschluss am 29. September ein Konzert im Duo mit dem renommierten Schweizer Hornisten Bruno Schneider, Professor

an der Freiburger Musikhochschule. Dazwischen spielen international renommierte Gastorganisten auf der vierteiligen Orgelanlage, die nach der Erneuerung der Michaelsorgel im letzten Jahr wieder vollständig ist. Anlässlich seines 200. Geburtstags werden an mehreren Abenden Orgelkompositionen von Felix Mendelssohn-Bartholdy zu hören sein.

Traditionell eine Woche vor dem Fest der Innenhöfe spielen 18 Freiburger Musikkapellen – Blasmusikvereine und Akkordeonorchester – am **Tag der Musik**, Samstag, 11. Juli, an neun Orten im Stadtzentrum ein breit gefächertes Repertoire.

Von Montag, 13., bis Samstag, 25. Juli, findet im Kaisersaal des Historischen Kaufhauses das **PianoFest der Internationalen Klavierakademie** unter Leitung von Jura Margulis statt. Der Pianist setzt mit der Internationalen Klavier Akademie Freiburg die über 30-jährige Tradition der renommierten, von seinem Vater Vitaly Margulis begründeten „Russischen Schule“ fort. Ebenso wie sein Vater wird er ein Konzert geben. Hinzu kommen Klavierabende mit den ebenfalls international renommierten Pianisten Bernd Glemser und Boris Bloch und dem legendären Paul Badura-Skoda sowie ein Abschlusskonzert der Teilnehmer der Internationalen Klavierakademie.

Das **Fest der Innenhöfe** und die **Museumsnächte** stehen am Freitag, 17., und Samstag, 18. Juli, auf dem Programm.

Auch in diesem Jahr treten beim **Fest der Innenhöfe** neben Musikerinnen und Musikern aus Freiburg Ensembles aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland in sieben Höfen und einer Kirche der Freiburger Innenstadt auf. Besonders berücksichtigt werden im Programm drei Jubilare des Jahres 2009: Purcell, Händel und Haydn. Zudem gibt es wieder eine Opernproduktion der Hochschule für Musik, Konzerte mit Hammerklavier und auch eine Drehorgel ist mit von der Partie. Die Weltmusik ist vertreten mit Flamenco, Klezmer, Tango sowie mit Musik der Nomaden aus der Gegend um Freiburgs iranischer Partnerstadt Isfahan.

Während hinter den Kulissen auf die Neueröffnung des Naturmuseums Ende 2009 und des Augustiner museums Anfang 2010 hin gearbeitet wird, öffnen das Museum für Neue Kunst, das Museum für Stadtgeschichte und das Archäologische Museum Colombischlössle gemeinsam mit den universitären Museen parallel zum Fest der Innenhöfe ihre Pforten. Die Museen laden mit ungewöhnlichen Angeboten zum Flanieren, Schauen, Hören und Mitmachen bei den **Museumsnächten** ein.

War der Münstersommer bislang vorwiegend ein musikalischer, so ändert sich das im August mit zwei Veranstaltungsreihen, die unter sommerlichem Sternenhimmel im Freien stattfinden.

Das **Sommernachts-Kino** im Innenhof des Schwarzen Klosters wartet auch in diesem Jahr vom Donnerstag, 30. Juli, bis Donnerstag, 3. September, mit Kinohöhepunkten der letzten zwölf Monate, Klassikern der Filmgeschichte und Vorpremieren auf.

Seit letztem Jahr präsentiert die Reihe **Unter Sternen – Vorlesen im August** an den August-Wochenenden Unterhaltsames, Spannendes, Heiteres an zwei verschiedenen Orten. Die Lesungen am Samstag, 1., Freitag, 7., Samstag, 8., Freitag, 14., und Samstag, 15. August, finden im Innenhof des Hauses zur Lieben Hand, Löwenstraße 6, statt, die Lesungen an den beiden letzten Augustwochenenden – Freitag, 21., Samstag, 22., Freitag, 28., und Samstag, 29. August, – in der Spechtpassage, Wilhelmstraße 15/1. Lesen werden unter anderen die Freiburger Autoren Martin Gülich und Jess Jochimsen, außerdem gibt Silke Burmeister Details aus dem „Geheimen Tagebuch der Carla Bruni“ zum Besten und Isabell Rothe und Rainer Buck bestreiten einen Abend zu Ehren des legendären Schwarze-Serie-Autors Dashiell Hammett.

Doch der Münstersommer ist auch im August musikalisch: Dafür sorgen nicht nur die Orgelkonzerte jeden Dienstagabend, sondern auch das 4. Internationale Festival für Rahmentrommeln **Tamburi Mundi**, das von Montag, 3., bis Sonntag, 9. August, im E-Werk stattfindet. Konzerte, Workshops, Drumcircles, Straßenevents und vieles mehr. Die Musiker kommen unter anderem aus Indien, Afghanistan, Italien, Iran, Tadschikistan, Brasilien, Spanien und den USA, wobei dieses Jahr der Schwerpunkt auf Indien liegt.

„Sphärenmusik“ ist das Motto der diesjährigen Baden-Württembergischen Ensemble-Akademie Freiburg von ensemble recherche und Freiburger Barockorchester, deren öffentliche **Akademie-Konzerte** von Montag, 7., bis Samstag, 12. September, in der Hochschule für Musik stattfinden. Zur Eröffnung spielen ensemble recherche und das Freiburger Barockorchester. Unter anderem steht „Sphäre um Sphäre“ von Wolfgang Rihm auf dem Programm. Die weiteren Konzerte geben die Akademie-Teilnehmer, wobei das Konzert am Donnerstag, 10. September, im Rahmen der Schlosskonzerte Bad Krozingen stattfinden wird.

In die Sphäre der Bilder entführt die **Nocturne** am Freitag, 18. September. 15 Freiburger Galerien und Kunsträume eröffnen die Kunstsaison mit Vernissagen und laufenden Ausstellungen: Galerie artopoi, Galerie Albert Baumgarten, Galerie G, Galerie

Post / Bromberghof, Galerie Pro Arte, Galerie Meier, E-Werk Freiburg, Centre Culturel Français Freiburg, T66 - Kulturwerk, Kunsthaus L6, Künstlerwerkstatt L6, Kunstraum Alexander Bürkle, Kunstverein Freiburg, Morat - Institut für Kunst und Kunstwissenschaft sowie das Museum für Neue Kunst.

Weitere **Informationen** gibt das Kulturamt der Stadt, Münsterplatz 30, 79098 Freiburg, Telefon 0761/201-2101, Fax –2199, E-Mail [kulturamt@stadt.freiburg.de](mailto:kulturamt@stadt.freiburg.de).

Dort und an vielen Stellen in der Stadt liegt auch ein **Übersichts-Programmflyer** zum Münstersommer aus. Zu jeder Veranstaltungsreihe erscheint ein **Programm-Faltblatt**, das beim jeweiligen Veranstalter sowie beim Kulturamt erhältlich ist. Informationen gibt es auch im Internet unter [www.freiburg.de/muenstersommer](http://www.freiburg.de/muenstersommer).

Den Kartenvorverkauf übernimmt der BZ Kartenservice, Telefon 01805/55 66 56 (0,14 Euro/Min.) oder unter [www.bz-kartenservice.de](http://www.bz-kartenservice.de). Weitere Vorverkaufsstellen werden auf den Internet-Seiten der jeweiligen Veranstaltung genannt.

Der Eintritt beim Tag der Musik und bei der Nocturne ist frei.

---

Ihr Ansprechpartner im Presse- und Öffentlichkeitsreferat:  
Christoph Jessen, Telefon 0761/201-1320  
E-Mail: [christoph.jessen@stadt.freiburg.de](mailto:christoph.jessen@stadt.freiburg.de)